

Neue Disco für Tweens in Wittmund: Eröffnungsfeier am 30. August

Jugendzentrum Wittmund startet erste „Tweens-Time“-Disco für 10- bis 13-Jährige. Jeden Freitag, kreative Aktionen und Snacks inklusive!

Im Jugendzentrum Wittmund wird eine aufregende Neuerung für Kinder im Alter von zehn bis dreizehn Jahren umgesetzt. Die erste „Tweens-Time“-Disco startet am Freitag, den 30. August, und bietet eine einladende Plattform speziell für diese Altersgruppe, die oft als Lückekinder bezeichnet wird. Diese Kinder finden sich häufig in einer Übergangsphase, in der sie sich in traditionellen Angeboten für jüngere oder ältere Kinder nicht ganz wohlfühlen.

Alexandra Schmidt, die Leiterin des Jugendzentrums, beschreibt die Besonderheiten dieser Altersklassen und die Notwendigkeit, maßgeschneiderte Angebote zu schaffen. „Zu groß für die Kleinen – zu klein für die Großen“, sagt sie, was die Herausforderungen deutlich macht, mit denen Kinder zwischen zehn und dreizehn Jahren kämpfen. Um diesen Bedürfnissen gerecht zu werden, wird die „Tweens-Time“ nun jeden Freitag von 16 bis 19 Uhr im Jugendzentrum angeboten.

Das Programm der „Tweens-Time“

Zur Eröffnung der Disco am 30. August, die von 17 bis 19 Uhr stattfinden wird, können die Teilnehmer neben Musik auch Snacks und Getränke für nur zwei Euro erwarten. Doch das ist nicht alles, was das Jugendzentrum zu bieten hat. Das Team plant eine Vielzahl von Aktivitäten, um die Interessen der

Tweens zu berücksichtigen und deren Kreativität zu fördern.

- Bowling
- Nähcafé
- Bistroangebote
- Kreative Workshops
- Turniere

Das Jugendzentrum Wittmund ist bestrebt, den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihre eigenen Wünsche und Ideen einzubringen. „Wir freuen uns auf die Vorschläge der Teilnehmer, denn die Angebote sollen auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten sein“, erklärt Schmidt. Die Hauptziele sind nicht nur Spaß zu haben, sondern auch soziale Fähigkeiten und die Kreativität zu fördern.

Eine wachsende Nachfrage nach Angeboten für diese Altersgruppe hat das Jugendzentrum aufmerksam gemacht. Vielfach wünschen sich Kinder in dieser Übergangszeit, nicht nur unterhalten zu werden, sondern auch direkte Mitbestimmung über die Aktivitäten zu erhalten. Die „Tweens-Time“ wird somit zu einem wertvollen Raum, in dem diese Jugendlichen ihre Stimme einbringen können.

Ein wichtiger Schritt für das Jugendzentrum

Die Einführung der „Tweens-Time“ zeigt, wie wichtig es ist, auf die Bedürfnisse von Kindern in verschiedenen Entwicklungsphasen zu achten. Diese Maßnahme könnte nicht nur die soziale Interaktion unter Gleichaltrigen fördern, sondern bietet auch eine Gelegenheit, verschiedene Talente und Interessen zu entdecken. Der Freitag wird zu einem fixen Termin im Kalender der Tweens, der Platz für Freundschaften und persönliche Entfaltung schafft.

„Wir stehen in den Startlöchern und sind gespannt auf die Resonanz“, sagt Schmidt voller Vorfreude. Das Engagement des Jugendzentrums, speziell für diese Altersgruppe Angebote zu

kreieren, setzt einen positiven Trend in der Jugendförderung. Das Jugendzentrum sieht die Eröffnung dieser Disco als ersten Schritt zu einem vielfältigeren Programm, das den Bedürfnissen der Tweens gerecht wird.

Für alle Eltern und Kinder, die mehr über die „Tweens-Time“ erfahren möchten, stehen weitere Informationen auf der Website des Jugendzentrums unter juz-wittmund.de zur Verfügung. Die Eröffnung ist nicht nur eine Gelegenheit zur Unterhaltung, sondern auch ein wichtiger Schritt in der Schaffung eines geselligen und kreativen Umfelds für die heranwachsende Generation.

Die Bedeutung von Freizeitangeboten

In einer Zeit, in der Kinder und Jugendliche oft mit einer Vielzahl von Herausforderungen konfrontiert sind, sind Freizeitangebote von großer Bedeutung. Sie bieten nicht nur einen Ausgleich zum Schulalltag, sondern helfen auch, soziale Fähigkeiten zu entwickeln und persönliche Interessen zu erkennen. Die „Tweens-Time“ ist somit ein wichtiger Beitrag zu einem gesunden und ausgeglichenen Aufwachsen der Kinder im Jugendzentrum Wittmund.

Soziale Bedeutung der „Tweens-Time“

Die „Tweens-Time“ im Jugendzentrum Wittmund bietet nicht nur eine Möglichkeit zur Freizeitgestaltung, sondern hat auch eine bedeutende soziale Funktion. Kinder in diesem Alter befinden sich in einer wichtigen Entwicklungsphase, in der soziale Fähigkeiten, Identität und Selbstbewusstsein geprägt werden. Durch die Teilnahme an gemeinsamen Aktivitäten lernen die Jugendlichen nicht nur, wie man miteinander umgeht, sondern sie entwickeln auch Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenzen.

Das Jugendzentrum schafft einen Raum, in dem die Kinder sich sicher fühlen und ihre eigenen Interessen und Vorlieben

ausdrücken können. Besonders wichtig ist, dass sie in einem geschützten Rahmen experimentieren können, ohne den Druck, der oft in schulischen Umgebungen herrscht. Dies fördert nicht nur die Kreativität, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl unter den Teilnehmern.

Aktuelle Angebote für Jugendliche in Deutschland

Das Konzept der „Twins-Time“ ist nicht isoliert, sondern reiht sich ein in eine Vielzahl von Angeboten für Jugendliche in Deutschland. Viele Jugendzentren in verschiedenen Städten bieten ähnliche Programme an, die auf diese Altersgruppe zugeschnitten sind. Beispiele sind Spieleabende, Workshops oder Diskos speziell für Twins und Teens. Diese neuen Initiativen repräsentieren ein wachsendes Bewusstsein für die Bedürfnisse und die Bedeutung der sogenannten „Lückekinder“, die oft zwischen den Altersgruppen der unteren und oberen Jugendangebote stehen.

Um herauszufinden, wie verbreitet solche Angebote sind, führen einige junge Organisationen regelmäßig Umfragen durch. Laut einer Umfrage des **Deutschen Kinderhilfswerkes** haben über 70 % der Jugendlichen in Deutschland den Wunsch nach mehr Freizeitangeboten, die auf ihre Interessen zugeschnitten sind. Dies zeigt, dass die „Twins-Time“ in Wittmund nicht nur lokal relevant ist, sondern Teil eines größeren Trends, der die Bedürfnisse junger Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Ein Blick auf die Entwicklung von Jugendzentren

Jugendzentren haben in Deutschland eine lange Tradition, die bis in die Nachkriegszeit zurückreicht. Ursprünglich als Orte für Jugendarbeit und -förderung gegründet, haben sie sich im Laufe der Jahre zu multifunktionalen Einrichtungen entwickelt, die eine Vielzahl von Programmen anbieten. Die Entwicklung von

speziellen Angeboten wie der „Tweens-Time“ spiegelt die fortlaufende Anpassung dieser Zentren an die sich ändernden Bedürfnisse der Jugend wider.

In den letzten Jahrzehnten wurde erkannt, dass Kinder und Jugendliche in bestimmten Altersgruppen, wie den Tweens, oft auf spezifische Herausforderungen stoßen. Diese umfassen nicht nur soziale und emotionale Aspekte, sondern auch Fragen der Freizeitgestaltung. Die Anpassung der Programme ist eine Reaktion auf diese Herausforderungen, die darauf abzielt, die persönliche und soziale Entwicklung von jungen Menschen zu fördern und zu unterstützen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de